



Pfarrblatt Ybrig

Erscheint alle vierzehn Tage

Unterberg St. Josef
Studen St. Wendelin
Oberberg St. Johannes

11. Jahrgang / Nr. 9
19. / 26. April 2026

Unterberg St. Josef

Seelsorger: Pfarrer Dr. Roland Graf
Vikar Adrian Klima
Tel. 055 414 11 16
pfarrei@sankt-josef.ch
www.sankt-josef.ch

Waagtalstrasse 31, 8842 Unterberg
Das Sekretariat ist geöffnet
Di. 14.00–17.00 Uhr
Mi. 09.00–11.00 Uhr
Fr. 09.00–11.00 Uhr

Sakristanin: Gaby Holdener
Tel. 055 414 24 14

Samstag, 18. April

09.30 Urnenbeisetzung von Jolanda Marty, Oberbergerstr. 32, anschliessend Trauermesse

3. SONNTAG DER OSTERZEIT – 19. April

09.00 Pfarreigottesdienst mit Segnung der religiösen Andenken der Erstkommunikanten
19.00 Rosenkranz mit Aussetzung und eucharistischem Segen, gestaltet von der Glaubensgruppe

Sonntagsopfer für Chance Kirchenberufe

Dienstag, 21. April

19.30 Hl. Messe

Mittwoch, 22. April

15.30 Hl. Messe im Altersheim
19.00 Rosenkranz „Die Schweiz betet“

Donnerstag, 23. April

07.30 Schulmesse der 5. und 6. Klasse
19.30 Treffen der Glaubensgruppe im Pfarreisäli

Freitag, 24. April

07.30 Hl. Messe

Samstag, 25. April – Fest des Hl. Markus, Evangelist

09.00 Beichtgelegenheit
09.30 Dreissigster für Anna Sartirana-Holdener, APH Kloten, früher Chäsboden - Stiftmesse für Irma und Oskar Fuchs-Reichmuth, Schmalzgrubenstr. 30 (273) - Stiftmesse für Lina Schatt-Bellmont, Weglosen (268) - Stiftmesse für Maria und Viktor Marty-Vasella und Tullia Vasella, Riedstr. 4 (333/349)

4. SONNTAG DER OSTERZEIT – 26. April, Guthirt-Sonntag

09.00 Pfarreigottesdienst
11.30 Taufe von Josh Henrik Staub, Hertistrasse 24
19.00 Rosenkranz

Sonntagsopfer für die Ministranten

Montag, 27. April

07.00 Abfahrt für die kleine Ministrantenreise beim Parkplatz der Pfarrkirche

Dienstag, 28. April

19.30 Hl. Messe

Mittwoch, 29. April – Fest der Hl. Katharina von Siena

15.30 Hl. Messe im Altersheim
19.00 Rosenkranz „Die Schweiz betet“

Donnerstag, 30. April

19.00 Rosenkranz
19.30 Hl. Messe

Freitag, 1. Mai – Herz-Jesu-Freitag

08.00 Hl. Messe

Samstag, 2. Mai – Hl. Athanasius

09.00 Beichtgelegenheit
09.30 Dreissigster für Elsy Bellwald-Marty, APH Ybrig, früher Nidlaustr. 11 - Stiftmesse für Mathilda Reichmuth, Feusisberg (288) - Stiftmesse für Joseph, Meinrad, Bernardin, Elisabeth & Maria Anna Lagler, Twingi (103) - Stiftmesse für Anna Trütsch, Zürich (248) - Stiftmesse für Frieda und Alfred Trütsch-Marty, Miesboden (364)

Frauen- und Mütterverein:

- **Frauenkino in der Cineboxx, Dienstag, 28. April**, Abfahrt: 18.00 Uhr bei der Kirche. Kosten Fr. 34.— inkl. Apéro; **Anmeldung bis 19. April** bei Daniela Fässler, 055 414 27 41, 078 739 04 12 oder www.fmv-unterberg.ch
- **Hand Lettering Kurs, Donnerstag, 21. Mai** von 19.00 - 22.00 Uhr bei Ramonas Kritzelwärb. Kosten inkl. Material Fr. 45.—, für Nichtmitglieder Fr. 55.—. **Anmeldung bis 30. April** bei Yvonne Brütsch, Tel. 055 414 22 49 / 078 605 49 14 oder www.fmv-unterberg.ch

Seniorenjass immer Donnerstags um 13.15 Uhr in der Cafeteria des Alters- und Pflegeheims Ybrig, Waagtalstrasse 9c

Neue Organistin und Chorleiterin Donatella Trifiletti

Am 1. Mai 2026 wird Frau Donatella Trifiletti ihre Stelle als Organistin und Chorleiterin antreten. Zudem wird sie im Religionsunterricht mitwirken. Wir heissen sie herzlich willkommen und wünschen ihr einen guten Start und viel Freude an ihren Aufgaben.

Wettersegen ab dem 25. April, dem Fest des hl. Markus

Traditionell wird vor allem in ländlichen Gegenden ab dem 25. April in der Hl. Messe jeweils der Wettersegen erteilt und das bis zum Fest Kreuzerhöhung am 14. September.

Studen St. Wendelin

Seelsorger: Pfr. Dr. Roland Graf Tel. 055 414 11 16
Sakristanin: Agatha Waldvogel Tel. 079 554 76 34
 www.sankt-wendelin.ch

Samstag, 18. April
 19.00 Vorabendmesse

3. SONNTAG DER OSTERZEIT – 19. April
 10.30 Pfarreigottesdienst
Sonntagsopfer für Chance Kirchenberufe

Dienstag, 21. April
 07.30 Schülermesse

Samstag, 25. April
 19.00 Vorabendmesse

4. SONNTAG DER OSTERZEIT – 26. April, Guthirt-Sonntag
 10.30 Pfarreigottesdienst
Sonntagsopfer für die grosse Ministrantenreise im Herbst

Dienstag, 28. April
Keine Schülermesse

Samstag, 2. Mai
 19.00 Vorabendmesse, kurze Aussetzung und eucharistischer Segen

Oberiberg St. Johannes

www.kirche-oberiberg.ch
Seelsorger: Augustyn Wolak Tel. 055 414 11 46
Pfarrei-
koordinatorin: Claudia Meyer Tel. 055 414 11 50
Bürozeiten: Mi. 13.00 - 17.00 Uhr während der
 Fr. 08.00 - 11.00 Uhr Schulzeit

3. SONNTAG DER OSTERZEIT – 19. April
 10.00 Eucharistiefeier mit Aushilfspriester Stefan Cibulka
Kollekte für Chance Kirchenberufe

Mittwoch, 22. April
 17.00 Rosenkranz und Wortgottesfeier in der Muttergotteskapelle

Freitag, 24. April
keine Hl. Messe

4. Sonntag der Osterzeit – 26. April, Guthirt-Sonntag
17.00 Eucharistiefeier
Kollekte für „Haus für Mutter und Kind“

Mittwoch, 29. April
 17.00 Rosenkranz und hl. Messe in der Muttergotteskapelle

Freitag, 1. Mai
19.00 Stiftmesse für: Josef Fässler-Grossmann (129), Töchter Irene Müller-Fässler und Romy Herger-Fässler, Luisa Holdener-Stump (134) und Ferdinand Holdener-Stump (141), Eheleute Josef und Josefine Marty-Weder, Karl Marty-Cabalzar (111), Walter Marty-Rickenbacher (133), Fridolin Marty (112), Ida und Josef Portis-Marty, Eheleute Josef und Hildegard Trütsch-Grossmann (109), Maria Walker-Reichmuth, geb. Bürgler (123A) und Ehemann Karl Walker (123B), Eheleute Franz und Maria Holdener-Nauer und Tochter Lina Bärtschi-Holdener (122), Eheleute Eduard und Marie Reichmuth-Holdener (138), Eheleute Xaver und Hildi Dettling-Reichmuth (140)

UNSERE OPFERGABEN IM JANUAR/FEBRUAR 2026

		Unteriberg	Studen	Oberiberg
01.01.	HlI Schweiz	1'314.90	104.00	
01.01.	Schweiz. Stiftung f. Familie			142.40
03.01.	Leidopfer Bed. der Pfarrei	296.45		
04.01.	Inländische Mission	246.10	120.20	90.00
06.01.	Inländische Mission	276.30	108.15	85.20
10.01.	Leidopfer Renovationsfond	182.15		
10.01.	Leidopfer f. Kirchenchor Cantiamo			732.50
11.01.	Schweiz. Hilfe für Mutter u. Kind	193.15	117.20	
11.01.	Solidaritätsfonds Mutter u. Kind			55.40
18.01.	Jugendkollekte GV Zürich	181.90	64.35	
18.01.	HlI Schweiz Recht auf Leben			85.70
25.01.	Kirchl. Hilfsfond der Urschweiz	213.95	96.60	
25.01.	Justinus Werk, Fribourg			103.35
31.01.	Leidopfer Bed. der Pfarrei	63.60		
01.02.	Swiss-cath.ch	1'354.40	173.40	
01.02.	Kirchl. Hilfsfond der Urschweiz			103.55
02.02.	Swiss-cath.ch	353.75	146.45	
07.02.	Leidopfer Bed. der Pfarrei	142.05		
08.02.	Pro Cap March-Höfe	240.70	83.80	73.55
15.02.	Benediktiner Missionare Uznach	360.65	117.10	
15.02.	Franziskanische Gassenarbeit			96.20
19.02.	Leidopfer Hospiz Hurden	377.00		
	Renovationsfonds	377.00		
22.02.	Bedürfnisse der Pfarrei	138.05	154.40	
22.02.	Frauenkloster St. Peter Schwyz			156.30
28.02.	Leidopfer Renovationsfonds	190.15		

Für Ihr Wohlwollen möchten wir allen Spendern und Wohltätern von ganzem Herzen danken.

OBERIBERG

Seniorennenen: Freitag, 24. April 2026 im Rest. Sager

Katharina von Siena, Kirchenlehrerin, Schutzpatronin Europas

Sie wurde am 25. März 1347 in Siena als 24. Kind geboren. Katharina war bereits in ihrer Kindheit sehr religiös geprägt. Als sechsjährige hatte sie die Vision des thronenden Christus. Mit zwölf Jahren wollten sie ihre Eltern verheiraten. Sie weigerte sich aber, dies zu tun, da sie für sich bereits ein Gelübde der Jungfräulichkeit abgelegt hatte. Mit 16 Jahren trat sie dem Dritten Orden der Dominikanerinnen bei. Sie lebte in den Folgejahren zuerst zurückgezogen, dann aber sorgte sie sich um Arme und Kranke und gab geistliche Unterweisungen. Sie war von einer tiefen Christushingabe erfüllt und von der Liebe zur Kirche geprägt. Als große geistliche Beraterin setzte sie sich erfolgreich für die Rückkehr des Papstes aus Avignon nach Rom ein. Katharina lebte sehr asketisch und konnte ab einem bestimmten Zeitpunkt nichts mehr essen; ihre einzige Nahrung war die heilige Eucharistie. Sie betete das Brevier und las viele Heiligenbiografien.

Am 1. April 1375 empfing sie die Wundmale Christi. Bereits todkrank schleppte sie sich jeden Morgen zum Petersdom, wo sie 1380 zusammenbrach. Man trug sie in ihre Zelle bei der Kirche Santa Maria sopra Minerva, wo sie auf dem Totenbett, umgeben von ihrer treuen »Familie«, das folgende Gebet sprach: »Ewiger Gott, nimm das Opfer meines Lebens für den mystischen Leib der Heiligen Kirche an. Ich habe nichts anderes zu geben, als was du selbst mir gegeben hast. Nimm mein Herz und drücke es auf das Antlitz dieser Braut (Brief 371).« Sie wurde in der Kirche Santa Maria sopra Minerva beigesetzt; 1461 wurde sie von Papst Pius II. heilig gesprochen.